

<b>Fach</b>	<b>Management kleiner und mittlerer Unternehmen</b>
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Science
<b>Hochschule</b>	Universität Siegen
<b>Datum der Akkreditierung</b>	27.11.2006
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	31.03.2012
<b>Start des Studienbetriebs</b>	WS 2009/10
<b>Kategorisierung</b> (nur für Masterstudiengänge relevant)	<input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
<b>Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht
<b>Kontakt</b>	Professor Dr. Peter Letmathe Fon 0271 740-3192 Fax 0271 740-2776 peter.letmathe@uni-siegen.de
<b>Auflagen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. In Modul 7 darf keine Abwahl von Finanzierung oder Controlling gestattet werden. Beide Bausteine sind für ein General Management-Angebot im Small Business unerlässlich.</li> <li>2. Da die in Modul 9 angestrebten Möglichkeiten zum Erwerb von Kommunikationskompetenzen ohne entsprechendes Seminar-design allenfalls zufällig erreicht werden können, müssen die Voraussetzungen für theoriegeleitete Reflexionsmöglichkeiten im Rahmen des akademischen Ausbildungsangebotes geschaffen werden.</li> <li>3. Für den Studiengang ist vor dem Hintergrund der derzeit nicht deutlich erkennbaren internationalen Ausrichtung eine deutschsprachige Bezeichnung zu wählen.</li> </ol>
<b>Auflagen erfüllt?</b>	Ja.
<b>Profil des Studiengangs</b>	<p>Ziel des Masterstudiengangs ist es, Studierenden sowohl eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung als auch Methoden- und Faktenwissen zu vermitteln, mit dem sie in der mittelständischen Wirtschaft, der 99 Prozent der in Deutschland ansässigen Unternehmen zuzurechnen sind, erfolgreich arbeiten können. Außerdem sollen die Absolventen in die Lage versetzt werden, unternehmerische Ideen eigenständig umzusetzen und erfolgreich neue Unternehmen zu gründen.</p> <p>Der Studiengang ist eher forschungsorientiert ausgerichtet. Er umfasst zehn Module und die Master-Thesis. Die Studierenden wählen zunächst vier der fünf Module „Unternehmensgründung und -entwicklung“, „Wertschöpfungsmanagement“, „Unternehmensnachfolge“, „Management neuer Medien“ und „Bau- und Immobilienwirtschaft“ und spezialisieren sich so in ausgewiesenen Bereichen der</p>

**Zusammenfassende  
Bewertung**

Betriebswirtschaftslehre für kleine und mittlere Unternehmen.

Im Rahmen eines weiteren Moduls ist die Belegung von zwei Seminaren, verteilt auf das erste und das zweite Studienjahr, aus diesen Gebieten vorgesehen. Die Module „Management von betrieblichen Entscheidungen“ und „Volkswirtschaftslehre“ sowie Module zur Vertiefung der allgemeinen BWL und zum Erwerb von einschlägigen Kenntnissen zum Gesellschafts- und Vertragsrecht sind ebenfalls verpflichtend. Das letzte Modul ist als Wahlbereich konzipiert und kann von den Studierenden im Sinne eines „Studium Generale“ ausgefüllt oder zur weiteren Vertiefung genutzt werden. Die Master-Thesis hat einen Umfang von 18 Credits und ist für das letzte Semester vorgesehen.

Dem Grundsatz nach sollen in diesem Masterstudiengang Generalisten ausgebildet werden, die ein ausgeprägtes Verständnis und Know-how bezogen auf die typischen Problemstellungen von mittelständischen Unternehmen haben. Damit haben die Studierenden die Möglichkeit, sich auf verschiedene Berufsfelder vorzubereiten. Als Beispiele für potenzielle Berufsfelder werden das Management in mittelständischen Unternehmen, die Unternehmensgründung bzw. -nachfolge, Beratung sowie Mittelstandsforschung genannt.

Voraussetzung für die Zulassung ist der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaftslehre an der Universität Siegen oder eines vergleichbaren Bachelorstudiengangs in Betriebswirtschaftslehre an einer anderen Hochschule. Darüber hinaus behält sich der Fachbereich vor, spezifische Zulassungsvoraussetzungen festzulegen, um besonders geeignete Bewerber auszuwählen.

Die Grundidee für den Studiengang erwächst auch aus einer entsprechenden Profilierung der Hochschule: Der Bereich der Mittelstandsforschung und die gezielte Ausbildung von Absolventen für mittelständische Unternehmen ist sowohl Bestandteil der strategischen Zielsetzung der Universität Siegen als auch der Zielvereinbarung des Fachbereichs mit der Universität. Die Universität Siegen verfügt über drei Lehrstühle (Management von kleinen und mittleren Unternehmen, Wertschöpfungsmanagement in kleinen und mittleren Unternehmen, Unternehmensnachfolge), die sich auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen des Mittelstands spezialisiert haben.

Diese bereits auf das Feld kleinerer und mittlerer Unternehmen ausgerichteten Lehrstühle und die damit einhergehende Vernetzung und Zusammenarbeit mit der regionalen mittelständischen Wirtschaft sind zweifellos eine gute Grundlage für diesen Studiengang. Sein Profil erscheint den Gutachtern klar und überzeugend begründet. Die Betonung einer allgemeinen betriebswirtschaftlichen Ausbildung aus der Perspektive der Geschäftsleitung wird von den Gutachtern unterstützt.

Teils wird eine zu stark ausgeprägte Industrielastigkeit (Wertschöpfungsmanagement) gesehen. Sie mag kurzfristig noch der regionalen Wirtschaftsstruktur entsprechen, sollte aber in strategischer Perspektive zugunsten einer verstärkten Dienstleistungsorientierung überprüft werden, zumal einzelne spezielle Betriebswirtschaftslehren durchaus dienstleistungshaltig sind (Management neuer Medien, Bau- und Immobilienwirtschaft).

Darüber hinaus ist die Region Siegen ein starker, mittelständisch orientierter Produktionsstandort mit Schwerpunkten in der Metallverarbeitung und im Sondermaschinenbau. Der Fachbereich ist hier durch entsprechende Lehrstühle sehr gut aufgestellt und durch seine außeruniversitären Aktivitäten wie z.B. dem SMI-Siegener

**Mitglieder der  
Gutachtergruppe**

**Verfahrensnummer AQAS**

Mittelstandsinstitut und der Siegener Mittelstandstagung gut in die regionale Wirtschaft eingebunden. Dies eröffnet den Studierenden breite Möglichkeiten der Kontaktaufnahme und den Lehrenden eine fachspezifische Rückkopplung.

Entgegen der Annahme des Fachbereiches, dass die Region Siegen schwerpunktmäßig ein Produktionsstandort bleiben wird, sehen die Gutachter weitere Wachstumfelder insbesondere im produktionsnahen mittelständischen Dienstleistungsbereich und damit auch in den Einsatzfeldern Marketing und Vertrieb/Verkauf. Dies sollte bei den inhaltlichen Angeboten noch ausgebaut werden.

Insgesamt erscheint dieser Masterstudiengang sehr gut für KMU geeignet. Allerdings sollte er noch um Inhalte der Finanzierung ergänzt werden.

Prof. Dr. Dudo von Eckardstein, Wirtschaftsuniversität Wien, Abt. für Personalmanagement

Prof. Dr. Reiner Quick, Technische Universität Darmstadt, Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Wolfgang Söhnchen, Hochschule Merseburg (FH), Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Dipl.-Betw. (FH) Thomas Riemann, LEON Unternehmensberatung, (Vertreter der Berufspraxis)

Martin Peters, Universität Bremen, studentischer Gutachter

50029